



Jugendserie in Löningen



Turnierbericht

Jugendserie in Löningen am 8. März 2009

Erstmalig wichen wir vom traditionellen Termin der Jugendserie in Löningen Mitte September ab, da der Beginn des Monats März besser in den Kalender der Jugendturniere passte. Erstmalig wichen wir auch vom traditionellen Spielort, der Grundschule am Gelbrinck, ab. Wir waren zum ersten Mal Gast in der Hauptschule Löningen und konnten uns im neugebauten Trakt inkl. Mensa ausbreiten. Diese Änderungen hatten Vor- und auch Nachteile:

Der Vorteil: der neue Termin sorgte für einen ungeahnten Ansturm auf die 100 Startplätze.

Der Nachteil: wir mussten einen nicht unerheblichen Teil der anreisewilligen Jugendlichen eine Absage erteilen.

Der Vorteil: der neue gebaute Trakt der Hauptschule mit seiner Mensa bescherte unseren Gästen eine günstige Gelegenheit, sich zur Mittagszeit warm zu verpflegen.

Der Nachteil: die Spielräume im Obergeschoss sind sehr hellhörig und "hallten". Nicht ganz optimal für ein Schachturnier.

Nichts desto Trotz erlebten wir in den verschiedenen Altersklassen spannende Partien um den Gesamtsieg. In der U8 gewann souverän Paul Laubrock vom Hagener SV mit 9 Punkten aus 9 Partien. David Leon Dulle aus Lingen hatte in dem vollr ndigen Turnier 2 Punkte Rückstand.

In der U9 gab es einen spannenden Vierkampf, an dessen Ende sich Keno Aden (VfR Heisfelde) vor dem Punktgleichen Steffen R tzke von Stoyentin (SK Kspr. Emden) durchsetzen konnte. Beide erzielten 7,5 Punkte. Es folgten zwei Spieler mit 7 Punkten: Jari Reuker (BSV Hannovera Gleidingen) und Anna-Katharina Volesky (SV Ahlen 54), die damit die Wertung "bestes Mädchen" gewann.

In der U10 setzte sich mit 6 Punkten in einem 7 Runden Schweizer System Turnier Rudi Stukenborg (SK Wildeshausen) durch. Dicht gefolgt von Kilian B hning (Hagener SV), der 5,5 Punkte erreichte.

In einem extra eingerichteten U11 Turnier dominierten Till Romanee en (SC Aurich) und Jonas Marach (Sfr. Bremer Osten) mit jeweils 6 Punkten aus 7 Partien. Ein Kopf-an-Kopf-Rennen bis zum letzten Zug. Die Buchholz musste entscheiden.

Ein fast identisches Bild ergab sich in der U12. Hier erreichten jedoch gleich 3 Spieler 6 aus 7 und mussten sich der Zweitwertung beugen. Jeder hätte den Sieg verdient gehabt. Letztendlich lag Timo Oehne (SK Nordhorn-Blanke) vor Iouri Petrov (Sfr. Bremer Osten) und Robin Bentel (SC Porta Westfalica).

In der U14 hieß es "Ladies first". Kristin Rethmann (Hagener SV) und Stefanie D ssler (SG Oesede) spielten untereinander Remis und entschieden den Rest der Partien für sich. Beide erzielten 6,5 Punkte aus 7 Runden. Jan Kleene (eigentlich U12-Spieler) vom Ausrichterverein SC Haseturm Löningen belegt mit 2 Punkten Rückstand Platz 3.

Die U16 war kein wirklicher Prüfstein für Christof Siemer von der SG Ankum/Bersenbrück. Er konnte alle 7 Partien gewinnen und verwies Janis und Julian Vogel (Hagener SV) auf die Plätze 2 und 3.

Das Veteranenturnier gewann Christian M ller aus Ibbenbüren mit 6,5 Punkten aus 7 Partien.

(Dirk Schwichtenberg)